

# KUNDE VOM MENSCHEN

MAX SCHELER  
WESEN  
UND FORMEN  
DER SYMPATHIE

\*

Geh. 10,0 · Geb. 13,0

\*

Diese gänzlich neue Fassung einer früheren Arbeit bildet den Auftakt einer Schriftenreihe, in der MAX SCHELER die »*Sinngesetze*« unseres höheren *Gefühlslebens* sichtbar machen will. Die Meisterhand des Philosophen unterwirft die Erscheinungen der Sympathie und Liebe einer vielfachen, auch metaphysischen Besinnung und Deutung. Und stets vermehrt bekundet sich eine Fruchtbarkeit der Tiefe, deren Ausmaß die bloße Psychologie niemals gewinnen konnte

\*

HELLMUTH PLESSNER  
DIE EINHEIT  
DER SINNE

*Grundlagen einer Ästhesiologie des Geistes*

\*

Geh. 7,5 · Geb. 10,0

\*

Dies Werk von ganz grundlegender Haltung erobert philosophisches Neuland und bringt ein neues Fundament für Ästhetik, Bedeutungslehre, Psychologie und verwandte Gebiete. Hin und wieder treffen die Erörterungen, jedoch in einer Weise von Bedeutung, die wachen Interessen des Tages (Kritik des bildnerischen Expressionismus - Philosophie der Musik). Auch hier wieder haben wir ein Glied jener geistigen Bemühungen, welche im Begriffe sind, zu einer Einheit zusammenzuschließen:

*zur Wissenschaft von  
der menschlichen  
Person*

\*

## FRIEDRICH COHEN IN BONN